



1 Bearbeitungsmodus

+ Aktivität oder Material anlegen

2 Link/URL anlegen

3 Namen und Link eintragen, Einstellungen setzen

Link/URL zu 'Thema 3' hinzufügen

Allgemeines

Name:

Externe URL: Link wählen...

Beschreibung:

Beschreibung im Kurs zeigen

Darstellung

Anzeigen: Beschreibung anzeigen

URL Variablen

Einige interne Moodle-Variablen können automatisch an die URL angehängt werden. Tragen Sie den Parameternamen ein Textfeld ein und wählen Sie anschließend die entsprechend zu verknüpfende Variable.

¶meter=variable	<input type="text"/>	Variable auswählen ...
¶meter=variable	<input type="text"/>	Variable auswählen ...
¶meter=variable	<input type="text"/>	Variable auswählen ...
¶meter=variable	<input type="text"/>	Variable auswählen ...
¶meter=variable	<input type="text"/>	Variable auswählen ...

Weitere Einstellungen

Voraussetzungen

Tags

Speichern und zum Kurs Speichern und anzeigen Abbrechen

4 Link im Kurs verfügbar

Kurs für Dokumentation

Dashboard / Kurse / Kurs für Dokumentation

Bearbeiten einschalten

Nachrichtenforum

Institutswebsite

Ziel und Lösungsweg

5 Min.

- Externe Webseiten im Moodle-Kurs optimal für Studierende einpflegen.
- Die geeignete Darstellungsform für die externe Quelle bestimmen.
- Automatisiert erweiterte Parameter zur angegebenen URL hinzufügen.

Tragen Sie zunächst einen Namen sowie den Link (URL) der zu verknüpfenden Webseite ein.

Darstellungsform bestimmen:

- Automatisch:** Die Anzeige wird automatisch, abhängig vom verwendeten Browser, bestimmt.
- Einbetten:** Die verlinkte Website wird im Content-Bereich der Moodle-Oberfläche rechts neben der Seitennavigation angezeigt.
- Im Frame:** Die verlinkte Website wird in einem Frame unterhalb der Moodle-Navigationsleiste angezeigt, zusammen mit der Beschreibung.
- Neues Fenster:** Die URL wird in einem neuen Browserfenster geöffnet.
- Öffnen:** Die verlinkte Website wird im bestehenden Browserfenster geöffnet.
- Als Popup-Fenster:** Die verknüpfte Website wird in einem neuen Fenster ohne Moodle-Navigations-elemente angezeigt. Sie können die Größe des Pop-up-Fensters vorgeben.



Erweiterte Nutzung – ein Beispiel:

Wenn Sie auf Ihrem Webservice Dateien von Studierenden anhand von Matrikelnummern anbieten, können diese user-spezifisch aus Moodle abgerufen werden. Die Bedingung ist hierbei jedoch, dass es sich bei der verlinkten Webseite um eine Web-Anwendung handeln muss, die als Eingabeparameter Daten aus Moodle verwendet, z.B. Matrikelnummer, Kurs-ID etc. In diesem Fall können Sie dann im Abschnitt „URL Variablen“ die Parameter angeben. Geben Sie für jeden Parameter, den Sie mitgeben möchten, eine Bezeichnung in das Eingabefeld ein und wählen Sie das entsprechende Moodle-Feld aus dem Auswahlménü aus. Bspw. tragen Sie für die Matrikelnummer die Parameterbezeichnung „id-number“ ein und wählen „ID-Nummer“ aus:

¶meter=variable

Beachten Sie hierbei, dass bei Nutzer/innendaten jeweils die Daten der User, welche das Arbeitsmaterial anklicken, weitergeleitet werden. Der Link aus dem Beispiel würde für die ID-Nummer „7654321“ wie folgt aussehen:

Klicken Sie auf '<http://www.institutsseite.xyz?idnumber=7654321>', um die Ressource zu öffnen



Kurzbeschreibung der einzelnen Arbeitsschritte

1. Wählen Sie „Bearbeiten einschalten“ in der rechten oberen Ecke der Seite aus, und anschließend „Aktivität oder Material anlegen“ im gewünschten Kursabschnitt.
2. Wählen Sie aus der Liste der Arbeitsmaterialien das Element „Link/URL“ aus.
3. Tragen Sie zunächst eine aussagekräftige Bezeichnung für den Link ein. Danach fügen Sie die URL der zu verknüpfenden externen Quelle ein. Geben Sie den gesamten Pfad an. Bestimmen Sie danach die Form der Darstellung. In Moodle stehen folgende Darstellungsmöglichkeiten zur Auswahl:

Automatisch: Abhängig vom verwendeten Browser und seinen Einstellungen wird automatisch festgelegt, wie die verlinkte Website dargestellt wird.

Einbetten: Die externe Quelle wird innerhalb der Moodle-Oberfläche rechts von der Seitennavigation im Content-Bereich angezeigt.

Im Frame: Die verlinkte Website wird in einem Frame unterhalb der Moodle-Navigationsleiste angezeigt, zusammen mit der Beschreibung.

Neues Fenster: Die URL wird in einem neuen Browserfenster geöffnet.

Öffnen: Die externe Quelle wird im gleichen Browserfenster angezeigt.

Als Popup-Fenster: Die verknüpfte Website wird in einem Fenster ohne Moodle-Navigationsleiste angezeigt. Die Größe des Pop-Up-Fensters kann selbst festgelegt werden.

Erweiterte Nutzung – ein Beispiel:

Wenn Sie auf Ihrem Webservice Dateien von Studierenden anhand von Matrikelnummern anbieten, können diese user-spezifisch aus Moodle abgerufen werden. Als Bedingung muss jedoch gegeben sein, dass es sich bei der verlinkten Webseite um eine Web-Anwendung handelt, die als Eingabeparameter Daten aus Moodle verwendet, z.B. Matrikelnummer, Kurs-ID etc.

In diesem Fall können Sie dann im Abschnitt „URL Variablen“ die Parameter angeben. Geben Sie für jeden Parameter, den Sie mitgeben möchten, eine Bezeichnung in das Eingabefeld ein und wählen Sie das entsprechende Moodle-Feld aus dem Auswahlmenü aus. Für die Matrikelnummer tragen Sie bspw. die Parameter-Bezeichnung „idnumber“ ein und wählen Sie „ID-Nummer“ aus. Beachten Sie, dass bei Nutzer/innendaten jeweils die Daten der User, die das Arbeitsmaterial anklicken, weitergeleitet werden.

Um den Link anzulegen, klicken Sie abschließend auf „Speichern und zum Kurs“.

4. Der Link ist nun erstellt und steht für Studierende im Kurs bereit.